

Ade zur guten Nacht

4-stimmiger Chor
a cappella

Volkslied 1847

Bearbeitung: Harald Banter

Moderato ♩ = 84
mf

S
A

1. A - de zur gu - ten Nacht. Jetzt wird der

T
B

mf

1. A - de zur gu - ten Nacht. Jetzt

4

Schluf ge - macht, dass ich muß schei - ren. Im Som - mer

8

wächst der Klee, im Win - ter schneit's den Schnee, da komm ich wie -

12

1. der. Im der. 2. Es trau - ern Berg und Tal, wo

2. Es trau - ern Berg und Tal, wo

16

ich — viel - tau - send - mal bin drü - ber - gan - gen. Das

20

hat — dei - ne Schön - heit ge - macht, hat mich — zum — Lie - ben ge - bracht, mit

24

gro - ßem Ver - lan - gen. Das gen. 3. Das Brünn - lein

1. *pp*
2. *pp*
f

28

rinnt und rauscht wohl — un - term — Hol - der - strauch, wo wir ge - ses -

32

sen. — Wie man - chen Glock - ken - schlag, da Herz — bei —

f
pp

36

1.

Her - zen lag, das hast ver - ges - sen. Wie

39

2.

hast ver - ges - sen. 4. Die Mäd - chen in der Welt sind

43

fal - scher als das Gold mit ihrem Lie - ben. A -

47

de zur gu - ten Nacht. Jetzt wird der

50

1. 2.

Schluß ge - macht, daß ich muß schei - den. A den.